

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Johannes Kramer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Tablett (Gefäß)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 1990.15</p>
---	---

Beschreibung

Getriebenes Tablett aus einer Kupferlegierung mit silber- und kupfertauschiertem Dekor. Das Tablett hat eine rechteckige Form mit einer ebenfalls rechteckig vertieften Mulde, die abgewinkelten Ecken, eine schräge Wandung und einen breiten Rand aufweist. Ein zentrales geometrisches Flechtband in der Vertiefung ist symmetrisch von vier kleinen Rosetten umgeben. Zu beiden Seiten davon befindet sich jeweils eine Kartusche mit Kufi-Inschriften. Die abgewinkelten Ecken sind mit Rankenwerk verziert, während die schräge Wandung abwechselnd sechs Medaillons mit Mondsicheln und sechs vegetabile Motive zeigt. Sechs längliche Kartuschen gliedern die Fläche des Randes. Dazwischen befindet sich jeweils weitere Medaillons mit Mondsicheln. Der Dekor ist in Tauschierung mit Silber- und Kupfereinlagen gearbeitet. Bei der Dekortechnik des Tauschierens werden dünne Metalldrähte, z.B. aus Silber, Kupfer oder auch Gold, in vorgegebenen Mustern in das zu verzierende Objekt eingehämmert.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, Silber, Kupfer, copper alloy, silver, copper
Maße:	Tiefe: 18,5 cm, Breite: 30 cm, Höhe: 4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	12.-13. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Tablett (Gefäß)